

Luzern, 25.05.2021

## Zentralschweizer Kulturgut-Portal «ZentralGut» ist online

**Die Zentral- und Hochschulbibliothek (ZHB) Luzern lanciert ein Portal für Zentralschweizer Kulturgut. Die Plattform ist ein Schaufenster für digitales Kulturgut aus der gesamten Region Zentralschweiz und steht interessierten Gedächtnis- und Kulturinstitutionen zur Digitalisierung und Veröffentlichung ihrer Bestände offen. So wird das Kulturgut der Zentralschweiz für alle online frei zugänglich und ermöglicht eine strukturierte Recherche. Darüber hinaus kann die Öffentlichkeit ganz konkret beim Auf- und Ausbau des digitalen Kulturguts mithelfen. Die erste Mitwirkungskampagne aus der Sondersammlung der ZHB ist bereits online.**

Der Anteil digitalisierter Bestände in Bibliotheken, Archiven sowie Museen wächst und das Kulturerbe von morgen entsteht bereits vorwiegend digital. Um das Kulturgut der Region Zentralschweiz weiter zu digitalisieren, zusammenzuführen und einem breiten Publikum jederzeit frei zugänglich zu machen, lanciert die ZHB Luzern ein Portal für Zentralschweizer Kulturgut. Gut zwei Jahre dauerte die Entwicklungsphase. Jetzt ist «ZentralGut» online.

ZentralGut ist eine vielfältige regionale Kulturgut-Plattform, die – wie unser Kulturerbe selbst – sich stetig erweitert und aktualisiert. Texte, Bild-, Ton- und Videodokumente sowie auch dreidimensionale Objekte können recherchiert und in der bestmöglichen Qualität angesehen werden.

Das Portal steht interessierten Gedächtnis- und Kulturinstitutionen aus der Region offen, um ihre Bestände zu digitalisieren und zu veröffentlichen. Die gewählte Softwarelösung erleichtert dabei Institutionen die Herstellung von Digitalisaten. Alle damit verbundenen Arbeitsschritte wie Scannen, Erschliessen, Volltexterkennung und Qualitätsprüfung werden in einem einzigen Tool zusammengefasst und lassen sich an die Bedürfnisse der jeweiligen Einrichtung individuell anpassen. Dies gilt auch für die Präsentation der digitalen Objekte.

### **Kollektives Wissen nutzen**

Aber nicht nur Institutionen, sondern auch Privatpersonen sind eingeladen, ihr Wissen über die Region zu teilen: Sie können bestehende Objekte im Portal kommentieren, korrigieren und mit anderen Personen teilen sowie zu persönlichen Sammlungen hinzufügen. Eine Uploadfunktion bietet die Möglichkeit, eigene Schätze aus dem Fotoalbum oder vom Estrich zum Zentralschweizer Kulturgut beizusteuern.

Mit sogenannten Crowdsourcing-Aktionen wird das Wissen der breiten Öffentlichkeit genutzt. Eine erste Kampagne aus der Sondersammlung der ZHB ist bereits lanciert unter <https://zentralgut.ch/Kampagnen/>: Gesucht sind die Ortsangaben der auf Grafiken abgebildeten Sujets. Alle, die sich registriert haben, können beim Verorten helfen.

«Mit ZentralGut stellen wir nicht nur die von der ZHB Luzern bewahrten Luzerner Kulturgüter einer breiten Öffentlichkeit frei zur Verfügung, sondern möchten auch andere Kultur- und Gedächtnisinstitutionen der Zentralschweiz dabei unterstützen, ihre Schätze im digitalen Raum zu präsentieren. Das Publikum bekommt so jederzeit Zugang zum vorher oft in Tresoren und Archiven verborgenem Kulturgut und kann aktiv dabei mithelfen, es zu bewahren, zu erweitern und noch besser zu erschliessen.», freut sich ZHB-Direktor Benjamin Flämig über die Lancierung von ZentralGut.

### **Von der Idee zur Umsetzung**

Die Idee für ein gemeinsames Portal und das Ziel des Aufbaus einer solchen Plattform formulierte 2017 der Verein Kunstbibliothek, dem neben der ZHB Luzern auch das Kunstmuseum Luzern und die Hochschule Luzern – Design & Kunst angehören.

Aktuell beteiligen sich das Schweizerische Nationalmuseum, das Historische Museum Luzern, die Bibliothek Zug, das Staatsarchiv Obwalden, der Verein MemoriaV sowie mehrere Luzerner Quartiervereine an ZentralGut. Die Teilnahme von weiteren, interessierten Kultur- und Gedächtnisinstitutionen aus der Zentralschweiz ist jederzeit möglich.

### **Links:**

[Portal für Zentralschweizer Kulturgut «ZentralGut»](#)

[Mitwirkungskampagne «Georeferenzierung Graphiksammlung»](#)

[Bilder und Legenden \(Download\)](#)

### **Weitergehende Informationen:**

#### **Software:**

Goobi, <https://goobi.io/>

#### **Dienstleisterin:**

Intranda GmbH, <https://www.intranda.com/>

### **Für Rückfragen wenden Sie sich an:**

Benjamin Flämig, Direktor, [benjamin.flaemig@zhbluzern.ch](mailto:benjamin.flaemig@zhbluzern.ch),  
Tel. 041 349 75 55

Mirjam Zürcher, Fachstelle Lucernensia, [mirjam.zuercher@zhbluzern.ch](mailto:mirjam.zuercher@zhbluzern.ch)  
Tel. 041 349 75 09

### **Medienkontakt:**

Juliette Wyler, Öffentlichkeitsarbeit, [juliette.wyler@zhbluzern.ch](mailto:juliette.wyler@zhbluzern.ch)  
Tel. 041 349 75 57